

## SI-Newsletter April 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

Gleichheit, Revolution, Gerechtigkeit und Sozialismus – das sind die neuen Themen aus der Reihe "Reformation HEUTE", die ab sofort bestellt werden können. Dieser Newsletter informiert Sie zudem über weitere Publikationen und weist auf spannende Veranstaltungen hin. Wir wünschen Ihnen anregende Lektüre.

Ihre Renate Giesler

---

### INHALT

- ❖ [Neue Publikationen](#)
- ❖ [Reformation HEUTE: 4 neue Themenhefte](#)
- ❖ [Veranstaltungen / Vorträge](#)
- ❖ [Save the Date](#)
- ❖ [Reformationsommer 2017: Freiwillige gesucht](#)

---

---

### ❖ Neue Publikationen

**Petra-Angela Ahrens**

**Wer sind die Konfessionslosen?**



Der Berliner Osten gilt als besonders stark säkularisierte Gegend in Deutschland. Die Konfessionslosen stellen hier mit 90 Prozent den Löwenanteil der Bevölkerung. Wer sind diese Menschen? Was ist ihnen wichtig? In der Broschüre werden die Ergebnisse des SI-Forschungsprojektes zu Konfessionslosen, die noch nie einer Kirche angehört haben, vorgestellt. Sie erfahren, wie diese Menschen ihr Leben bewältigen, welche Werthaltungen und Orientierungen sie haben, ob und wie sie sich ehrenamtlich engagieren, und ob es Bezugspunkte zu Religion und Kirche gibt. Mehr zum Forschungsprojekt finden Sie [hier](#).

SI aktuell 9, creo-media Hannover, ISBN 978-3-946525-01-1, 90 Seiten, 8,50 € (zzgl. Porto).

[▶ Zur Bestellung](#)

**Ulf Endewardt / Friedhelm Feldkamp / Laura Welskopf**

### **Inklusion nebenbei – Menschen mit Beeinträchtigungen im Stadtteil**

Dass Inklusion "nebenbei" erfolgt, sollte mittlerweile selbstverständlich sein. Ganz gleich, ob am Arbeitsplatz, im Wohnquartier, in der Freizeit mit Freunden, im Konzert, beim Einkaufen: Menschen mit Beeinträchtigungen gehören dazu. Ihre Beeinträchtigungen sollen nicht eigens zum Thema werden, aber ihre Andersartigkeit, die möglicherweise Unterstützung erfordert, sollte berücksichtigt werden. Die Evaluation eines Wohnprojektes der Diakonie Himmelsthür in Hildesheim bringt neue Erkenntnisse zutage. Provozierend gesagt: Inklusion gelingt auch in einem Kontext der Indifferenz. Sie funktioniert "nebenbei", wie das konkret aussieht, erfahren Sie in der Broschüre, die auch Empfehlungen für Inklusionsprojekte liefert.

SI aktuell 10, creo-media Hannover, ISBN 978-3-946525-00-4, 32 Seiten, 4,00 € (zzgl. Porto).

**► Zur Bestellung**

**Andreas Mayert**

### **Schulbedarfskosten in Niedersachsen**

Erfahrungen aus der kirchlichen Sozialarbeit zeigen, dass viele Familien die nötigen Schulmaterialien nicht bezahlen können. Zwar haben rund 2,7 Millionen Kinder aus Familien, die Hartz IV, Wohngeld, Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz oder einen Kinderzuschlag erhalten, Anspruch auf ein Schulbedarfspaket in Höhe von 100 Euro pro Jahr. Doch dieser Betrag reicht zur Finanzierung typischer Schulbedarfe nicht aus, das belegt eine SI-Studie. Der Bericht liegt als TEXT AUS DEM SI vor und kann heruntergeladen werden.

[Zum Bericht](#)

[Informationen zum Projekt](#)

**Andreas Mayert / Gerhard Wegner**

### **Arbeit 4.0 – Stellungnahme des Sozialwissenschaftlichen Instituts der EKD**

Zunehmende Digitalisierung und intelligente Vernetzung wirtschaftlicher Kreisläufe sind Kennzeichen von "Arbeit 4.0", auch vierte industrielle Revolution genannt. Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales skizziert mit dem im April 2015 erschienenen Grünbuch "Arbeiten 4.0" Trends, Handlungsfelder und gesellschaftliche Fragen zur Arbeitswelt der Zukunft. Zugleich wurden Bürger\_innen, Sozialpartner, Unternehmen, Verbände, Bildungsinstitutionen und Kirchen eingeladen, sich an einem Dialogprozess über die Gestaltung der Arbeitswelt zu beteiligen. Im Auftrag der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) hat das SI der EKD eine Stellungnahme zum Grünbuch erarbeitet. Dort werden Ziele einer guten, sicheren, gesunden, geschlechter- und familiengerechten Arbeitswelt 4.0 formuliert und zentrale Gestaltungsansätze diskutiert.

[Hier geht es zur Stellungnahme](#)

**Bitte vormerken:**

Diese Bücher erscheinen im Mai 2016

**Gerhard Wegner**

### **Religiöse Kommunikation und soziales Engagement**

### **Die Zukunft des liberalen Paradigmas**



Dass christlicher Glaube mit sozialem Engagement verbunden ist, bezeugt bereits das Neue Testament. Auch heute verbinden sich christliche Werte und konfessionelle Bindung mit dem Einsatz für das Gemeinwohl in der Zivilgesellschaft. Es bildet sich eine Art »Sozialreligion« heraus, die über ein hohes gruppenbezogenes Motivationspotenzial verfügt. Der Autor arbeitet die Zusammenhänge zwischen Religion und Engagement heraus – und wirft auch einen Blick auf nichtchristliche Religionen.

EVA Leipzig, ISBN 978-3-374-04426-9, ca. 200 Seiten, Paperback, ca. 19,90 €

### Larissa Seelbach

#### Alte Junge

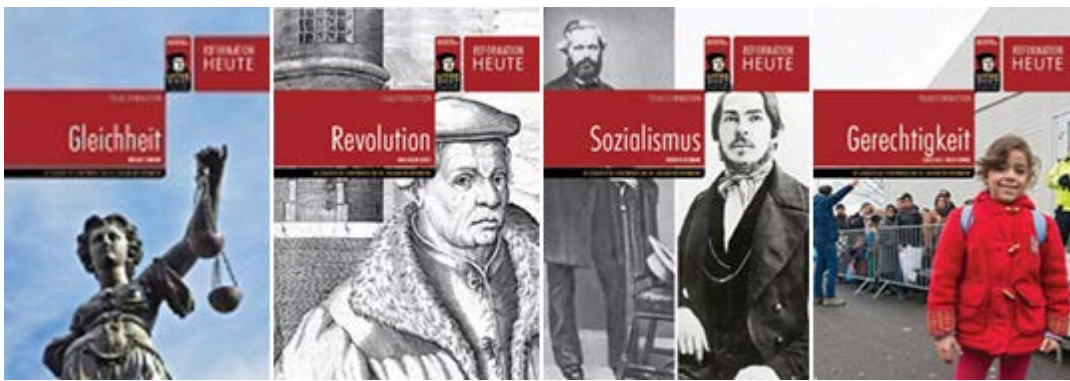
#### Weibliches Älterwerden – ein Thema für die Gemeindepädagogik



Larissa Seelbach arbeitet Facetten weiblichen Älterwerdens in der Selbst- und Fremdwahrnehmung bei 45- bis 59-Jährigen heraus. Sie geht der Frage nach, ob Älterwerden nur ein vermeintlicher Wertminderungs- oder aber ein Wertesteigerungsprozess für Frauen sein könnte. Ein Kapitel befasst sich mit dem Älterwerden der Männer. Die Autorin diskutiert zudem, welche Rolle Gemeindepädagogik, deren Stärke sie im christlichen Netzwerken vor Ort sieht, für eine bejahende Haltung gegenüber dem weiblichen Älterwerden spielen kann. Skizziert wird eine christliche Sicht auf die weibliche Lebensmitte, die zum bewussten Innehalten und hoffnungsvollen Weitergehen ermutigen möchte.

LIT Verlag, Reihe "SI konkret", ISBN 978-3-643-13387-8, 70 Seiten, 16,90 € (E-Book 11,90 €).

## ➤ Reformation HEUTE: 4 neue Themenhefte



### **Gleichheit von Nikolaus Schneider**

Gleichheit vor Gott und unter den Menschen ist ein Motor für Veränderung – nicht nur in Theologie und Kirche, sondern auch in Politik und Gesellschaft. Gleichheit ist ein Gerechtigkeitsideal. Auf folgende Punkte geht Nikolaus Schneider ein: Gleichheit bei Luther, emanzipatorische Gleichheitstradition, geistliche Dimension und strukturelle Ungleichheit und christliche Sozialethik.

► **Zur Bestellung**

### **Revolution von Hans-Jürgen Goertz**

Der Autor bringt Reformation und Revolution in Verbindung und zeigt den revolutionären Charakter der lutherischen und reformatorischen Bewegungen. Er stellt Thomas Müntzer, den Gegenspieler von Luther, als Prototyp eines Revolutionärs vor. In der Broschüre geht es auch um die Rolle der Täufer, die sich zwischen revolutionärer Militanz und Friedfertigkeit bewegten. Abschließend wird die Nachwirkung dieses revolutionären Aufbruchs in der frühen Reformationszeit skizziert.

► **Zur Bestellung**

### **Sozialismus von Friedrich Dieckmann**

Luther bei Marx und Engels, darum geht es. Friedrich Dieckmann beschreibt deren keineswegs deckungsgleiches Verhältnis zu dem Reformator. Vor dem Hintergrund der gescheiterten Revolution von 1848 kritisierte vor allem Engels Luther für sein Verhalten im Bauernkrieg. Karl Marx nannte Luther den „ersten deutschen Nationalökonom“ und exzerpierte für sein Hauptwerk „Das Kapital“ eingehend aus dessen ökonomischen Schriften. Darin hatte Luther die vorherrschenden Finanzpraktiken der Amoralität überführt. Im Schlusskapitel wird der Bogen bis hin zu dem real existierenden Sozialismus in der DDR gespannt.

► **Zur Bestellung**

### **Gerechtigkeit von Ulrich Lilie / Ingolf Hübner**

Wie komplex der Begriff Gerechtigkeit ist, welche Bedeutung er in der Antike und im Mittelalter hatte und welche Impulse die Reformatoren für das heutige Verständnis von Gerechtigkeit liefern, wird eindrucksvoll vermittelt. Ein Kapitel beschäftigt sich mit Luthers Entdeckung der Gerechtigkeit Gottes. Der Reformator erkannte, dass der Versuch, durch gute Werke Gerechtigkeit bei Gott zu erlangen, ein Irrweg ist. Er forderte zudem eine Mitverantwortung jedes Christen für eine gerechte Güterverteilung und kritisierte Bereicherung und Wucher. Eingegangen wird auch auf die Entwicklungen im 19. Jahrhundert (soziale Frage), auf neuere Theorien und auf die Denkschrift des Rates der EKD "Gerechte Teilhabe". Abschließend geht es um die verschiedensten Dimensionen von sozialer Gerechtigkeit.

► **Zur Bestellung**

Preis pro Broschüre: € 2,95 € (zzgl. Porto).

Bei Abnahme von 10 Broschüren gibt es Rabatt: Stückpreis 1,95 € (zzgl. Porto).

Die bisher erschienenen Themenhefte können weiterhin bestellt werden. Informationen zur Broschürenreihe erhalten Sie [hier](#).

## Bitte vormerken:

Erscheint im Mai 2016

### Genossenschaften von Michael Klein

Der Autor geht auf die ökonomische Orientierung, die geistliche Gemeinschaft, wirtschaftliche Verflechtung und binnenzentrierte Abgeschlossenheit der Genossenschaften ein. Er beschreibt die Entwicklung von den Bruderschaften, deren Gemeinschaftsegoismus Martin Luther kritisierte, über die Hutterer bis hin zu protestantischen Neuansätzen. Wicherns Ansatz der „Inneren Mission“ wird vorgestellt, ebenso das Wirken von Friedrich Wilhelm Raiffeisen, der sich als Pionier des modernen ländlichen Genossenschaftswesens einen Namen gemacht hat.

[► Zur Bestellung](#)

## ❖ Veranstaltungen / Vorträge

### 18. Mai in Eschede (9.30 - 16.00 Uhr)

Im Rahmen der Tagung "Kirche im ländlichen Raum" wird Gunther Schendel Forschungsergebnisse vorstellen und der Frage nachgehen: Kirche im gewandelten Dorf – Anpassung oder Rückzug? Veranstalter ist die Akademie Ländlicher Raum. Veranstaltungsort: Kath. Kirche, Grünackerstraße 8b, 29348 Eschede. Kosten für den Seminartag: 40,00 €.

### Zur Anmeldung

### 7. Juni in Erfurt (20.00 Uhr)

#### **Werthaltungen und Lebensorientierungen von Konfessionslosen**

Öffentliche Gastvorlesung von Gerhard Wegner im Rahmen des Theologischen Forschungskollegs. Ort: Hörsaal Coelicum, Beginn: 20.00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

### Weitere Infos hier

### 19. Mai in Braunschweig (19.00 - 21.00 Uhr)

#### **Fernwirkungen der Reformation: Der moderne Sozialstaat**

Referent Gerhard Wegner geht auch auf die aktuellen Diskussionen über Arbeitsmarktflexibilität und Beruflichkeit ein. Es ist eine Veranstaltung in der Themenreihe "Arbeit im Wandel", sie findet im Theologischen Zentrum statt. Der Eintritt ist frei.

### Weitere Infos hier

## ❖ Save the Date

### 5. bis 7. Oktober in Loccum

#### **SI-Jahrestagung 2016: "Christlicher Glaube als Sozialvision"**

Kirche kümmert sich doch nur um sich selbst, das ist die Meinung von nicht wenigen Zeitgenossen. Aber stimmt das wirklich? Die Jahrestagung des Sozialwissenschaftlichen Instituts der EKD will diesem Eindruck etwas entgegensetzen. Denn der christliche Glaube ist ganz und gar nicht selbstgenügsam. Er stellt eine einzige große Sozialvision dar, eine grandiose Vorstellung vom guten Leben, die nach wie vor aktuell ist. Entsprechende Ideen aus der christlichen Tradition und Gegenwart werden mit empirischen Erkenntnissen konfrontiert. Es geht um nicht weniger als um die Wiederbelebung der großen transformativen Dynamik.

Hier geht es zum [Programm](#)

Tagungsort: Evangelische Akademie Loccum

Kosten: 190,- € (Tagungsgebühr, Übernachtung, Verpflegung).

Anmeldungen: Tel. 05766 / 81-0, Fax 05766 / 81-9 00 oder unter [www.loccum.de](http://www.loccum.de)

**27. bis 28. Oktober in Berlin**

### **Luther 2017: Protestantische Ressourcen der nächsten Moderne**

Konferenztagung des Sozialwissenschaftlichen Instituts der EKD in Kooperation mit der Evangelischen Akademie zu Berlin, der Evangelischen Bank, der Stiftung Sozialer Protestantismus und der Zeppelin Universität. Thematische Einführung erfolgt durch Josef Wieland, Gerhard Wegner und Michael Hartmann. Impulse für Diskussionen liefern u. a. Friedhelm Graf, Manfred Gentz und Maren Lehmann. Weitere Infos in Kürze auf unserer [Website](#).

### **» Reformationssommer 2017: Freiwillige gesucht**

Erleben Sie den Reformationssommer 2017 hautnah in der Lutherstadt Wittenberg mit und tragen Sie zum Gelingen einer einmaligen Veranstaltung bei! Wir freuen uns auf Ihre Mitwirkung! Das SI der EKD wird auf der *Weltausstellung Reformation* vom 20. Mai bis 10. September 2017 mit einem interaktiven Stand vertreten sein. Es geht dort um das Thema „Beruf und Berufung“.

Für den Standdienst suchen wir noch Ehrenamtliche, die Lust haben, in Wittenberg Reformationsluft zu schnuppern. Unterstützen können Sie uns entweder über den Zeitraum einer Woche, dann melden Sie sich bitte bei Anika Schawohl per [E-Mail](#) oder telefonisch: 0511-554741-33.

Sie können auch im Rahmen eines Freiwilligendienstes aktiv werden. Für Details klicken Sie [hier](#).

Infos zum Projekt "Beruf und Berufung" gibt es auf der SI-Website, klicken Sie [hier](#).

---

### **Feedback**

Der SI-Newsletter wird herausgegeben vom Sozialwissenschaftlichen Institut der EKD.

#### **Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Rückmeldungen!**

Schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an:

Sozialwissenschaftliches Institut der EKD  
Arnswaldtstraße 6  
30159 Hannover  
Telefon: (0511) 55 47 41-0  
Fax: (0511) 55 47 41-44  
Mail: [info@si-ekd.de](mailto:info@si-ekd.de) | [www.si-ekd.de](http://www.si-ekd.de)  
Redaktion: Renate Giesler, E-Mail: [renate.giesler@si-ekd.de](mailto:renate.giesler@si-ekd.de)

Wenn Ihnen der Newsletter gefällt, empfehlen Sie ihn bitte weiter.

Falls Sie keine weiteren Newsletter erhalten wollen, können Sie den Bezug hier beenden.

**» ABMELDEN » EMPFEHLEN**

Copyright-Hinweis: Die Beiträge aus SI-Info dürfen mit Quellenangabe in elektronischen und gedruckten Medien veröffentlicht werden. Bitte senden Sie Ihre Belege an den Herausgeber.